

Immenhausen, den 13.01.2020

Pressemitteilung

Anerkennung für Ärzte der Lungenfachklinik Immenhausen

Zu Beginn des Jahres sind Professor Dr. Stefan Andreas, ärztlicher Leiter der Lungenfachklinik Immenhausen, als DZL Fellow und sein Kollege, PD Dr. Achim Rittmeyer, als Principle Investigator in das Deutsche Zentrum für Lungenerkrankungen (DZL) aufgenommen worden. Dies ist eine besondere Anerkennung der Arbeit der beiden Forscher und Kliniker in der nordhessischen Stadt Immenhausen. Andreas hat sich v. a. im Bereich der COPD (chronisch-obstruktive Lungenerkrankung) hervorgetan. Der Fokus von Rittmeyer liegt auf der Immuntherapie bei Lungenkrebs.



Das DZL führt alle wichtigen Forschungsaktivitäten in fünf universitären Zentren zusammen, um aus der Grundlagenforschung heraus innovative Therapieansätze für Patienten mit Lungenerkrankungen zu entwickeln. Dabei stehen die Themen Asthma und Allergien, die chronisch-obstruktive Lungenerkrankung (COPD), die zystische Fibrose (Mukoviszidose), die Lungenentzündung und das akute Lungenversagen, die diffus-parenchymatösen Lungenerkrankungen, der Lungenhochdruck, der Lungenkrebs und Lungenerkrankungen im Endstadium im Mittelpunkt. Ziel sind eine verbesserte Vorsorge, Diagnose, individualisierte Therapie und optimale Patientenversorgung. Das Deutsche Zentrum für Lungenerkrankungen ist ein 2011 vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) ins Leben gerufener Verein, dessen Vorsitz der Pneumologe Professor Dr. Seeger in Gießen innehat.

Die Lungenfachklinik Immenhausen in direkter Nähe zu Kassel betreut als pneumologisches Spitzenzentrum jährlich über 4.000 stationäre und 6.000 ambulante Patienten. Schwerpunkte des Zentrums für Pneumologie mit 107 Betten sind die Diagnostik pulmonaler Erkrankungen, die thorakale Onkologie, das Weaningzentrum und das Zentrum für pulmonale Hypertonie. Im vergangenen Jahr konnte der 80-Betten-Neubau, der großzügig durch das Land Hessen finanziell unterstützt worden ist, bezogen werden. Zurzeit finden aufwändige Modernisierungsarbeiten im Altbau statt. Die Klinik hat als Zentrum für Pneumologie in Nordhessen durch ein weites Einzugsgebiet überregionale Bedeutung. Es bestehen zudem enge wissenschaftliche und klinische Kooperationen mit der UMG Göttingen und der UKGM Gießen / Marburg.

Kontakt:

Prof. Dr. med. Stefan Andreas
Lungenfachklinik Immenhausen
Robert-Koch-Str. 3, 34376 Immenhausen
Tel.: 05673 / 501-1111
www.lungenfachklinik-immenhausen.de